Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 17=37 (1871)

Heft: 42

Rubrik: Ausland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

feftgeseten Ausmarich mit gewiffen Mobifitationen vorzunehmen, und es wurde um 91/2 Uhr abmarfdirt. Der Marfd ging gemeinschaftlich über tie alte Bernftrage gegen Lohn, von ba rechte über die Felber nach Lutertofen und auf ben fog. Löffelhof, fütlich von Luterlofen gelegen. Nachbem unterwegs zweimal halt gemacht, bas Terrain genau in Augenschein genommen, bie Stellungen ber beiben Wegner gewürdigt und gegenseitig bie Angriffs- und Bertheitigungeweife einläßlich befprochen mar, wurde bann auf bem Loffelhof - ber supponirten Stellung bes einen Rorps - über ben Werth und bie Bebeutung biefer Stellung eine eingebente Dietuffion gepflogen; auf biefem erhöhten Buntte war Gelegenheit geboten, bas umliegende Terrain ju überfehen und beffen Gigenthumlichfeiten mit ter Stellung auf Loffelhof in Berbindung zu bringen. Rach unferer Unficht hatte biefer Ausmarich, obichon berfelbe ber Witterungeverhaltniffe wegen nicht nach Brogramm ausgeführt werben fonnte, bennoch fur jeben Theilnehmenben viel Belehrenbes und Anregenbes, und hauptfächlich bas Gute, bag tie gegebenen Suppositionen fur ben jungsten Offizier und auch fur Unteroffiziere und Solbaten perftantlich maren.

Nachbem ein furger Balt ju einer Erfrifdung benutt war, wurde ber Weg über ben Altisberg ber Emme entlang einges fclagen, bei Berlafingen bie Emme überfdritten, an ben Gifenwerten vorbei burch Rieber: Gerlafingen auf Rriegstetten gu marfchirt, um im Bab Quellenihal ben zweiten Theil bes Tages gu verbringen. Es murbe bann gu ben üblichen Bereinsgeschäften gefdritten, wobei vom Prafibenten in berechtigtem Unmuthe auf bie schwache Theilnahme hingewiesen murbe. Giner Betition ber Margauischen Offizieregesellschaft an ben b. Bunbeerath, es mochte ber ftebenbe rothe Rragen bei ber Infanterie abgeschafft und ftatt ber Offiziere.Musctte ein paffenber Tornifter eingeführt werben, wurde Buftimmung ertheilt. - Rach Ablehnung bes bieberigen Prafibenten, herrn eitg. Dberft 2B. Munginger, und bes herrn Kommantanten Blaff wurde fur nachstes Jahr gum Prafibenten gewählt: Berr C. Reinert, Major im elog. Artilleries flab. Es war 31/2 Uhr , als bie Berhandlungen gefchloffen und gum Mittagemahl gegangen werben fonnte; Bofition um Bofition murbe genommen, vergebens ließ herr Rommanbant Begolb neue Batterien auffahren, ber Entscheib ließ Riemanden im Zweifel. Bei Tifche erließ ter neugewählte Prafitent einen Appell an bie Mitglieber bee Bereins ju unentwegtem Arbeitem und fr. Rommantant Blaft fprach bem abtretenten Prafitenten, Grn. eibg. Oberft 2B. Munginger, ben wohlverdienten Dant aus fur bie funfjahrige tuchtige Leitung ber Bereinsangelegenheiten, melchem von allen Theilnehmern mit fichtlicher Freude beigestimmt wurbe.

Ausland.

England. Bei bem Manover am 19., welches ben eigent= lichen Gipfelpunkt ber lebungen mahrend ber Tage vorher bilbete, brehte fich ber Rampf um ben Befit einer naturlich feften und burch Erdwerke noch bebeutend verftartten Stellung , wo bie Artillerie naturgemäß eine bebeutenbe Rolle fpielte. Es fam bei biefer Belegenheit auch ber neue 16-Pfunber gur Bermenbung, ber besonders auch von auslandischen Offigieren mit großem Intereffe beobachtet wurde. Als bas Gefecht vorüber war, nahm Beneral v. Blumenthal nebft anberen von ben fremben Baften bas Beidun genau in Angenschein. Unter lauten Ausrufen bes Beifalls über bas Befchut felbit, feine Lafette und bie Bedienung, fowie bas aus 8 Pferben bestehenbe Befpann, proste vor ben Augen ber Bufchauer bas Befdut ab und wieber auf, wendete balb nach ber einen, balb nach ber anbern Seite fcharf im Trabe um, und bewegte fich burch einen Sohlweg und über Graben. Das Gefcut an fich wiegt 11 Ctr. 3 Dre. b. h. 1 Ctr. 3 Dre. weniger ale ber alte glatte 9-Pfunder, mit bem in ber Rrimm noch einige reitenbe Batterien ausgeruftet waren , mabrenb aber bie Tragweite bes Befchoffes bei bem alten 9-Pfunber nur 1600 bis 1800 Darbs hochstens betrug, fenbet bas neue Befchut ein Geschoß von beinahe boppeltem Gewicht mit großer Genautg-

teit und einer Elevation nur von 11 Grab 22 Minuten 4000 Darts weit. Die Fluggeit ift 14 Gefunden. Gefchut mit Lafette und 28 Schuß Munition ift nur fehr wenig ichwerer ale ber alte 9 Bjunber, und bebeutent leidter ale bie alte 24: Pfunter-Saubige, von tenen fruher zwei zu jeber 9-pfundigen Batterie gehörten. Das Weichof ichlagt mit großer Starte ein, und wenn basfelbe mit fehr ftarter Elevation und geringer Pulverladung benutt wird, so find felbst gegen gedeckte Aufstellungen recht genaue Ergebniffe zu erzielen. Die eiserne Lafette hat Gipe auf ber Adfe und tragt baburch 5 Mann, fo bag bas Wefchut volle Bebienungsmannschaft hat, felbft wenn es im Treffen mit Burudlaffung bes Munitionswagen vorgeht. Als Borberlader empfiehlt fich ber 16 : Pfunder auch noch burch bie Ginfachheit ber Behandlung, und ber einzige Rachtheil von einiger Bebeutung liegt wohl barin, bag bas Rohr etwas leicht für bie Bulverlatung ericheint, woburch ber Rudftof ein giemlich heftiger wird.

Militärische Novitäten.

Bu beziehen durch bie Neutirch'iche Buch: und Kunsts handlung in Basel, neben ber Boft, und S. Georg in Genf, Corraterie 10.

Freycinet, Charles de, La Guerre en Province pendant le Siège de Paris 1870—71, 4e édition revue et augmentée, 1 vol. in 8. Fr. 7. 50
Wolowski, B., Dombrowski et Versailles, 1 vol. in 12. Fr. 7. 50 Fr. 3. Ducrot, le Général, La Journée de Sedan, 1 vol. in 8 avec Cartes. Fr. 3. Rossel, L. N., L'Art de la Guerre suivi de la réorganisation militaire, 1 vol. in 18. Ouvrage écrit pendant sa captivité dans les prisons de Versailles. Metz, Campagne et négociations par un officier supérieur de l'Armée du Rhin, 1 vol. in 8. Jouanst, D., Tablettes quotidiennes du Siége de Paris raconté par la Lettre-Journal. Fr. 3. Enault, Louis, Paris brulé par la Commune, illustré de 12 gravures, 1 vol. in 12. Fr. 4. -Denfert-Rochereau, Histoire de la défense de Belfort, Fr. 7. 50 1 vol. in 8 avec Cartes. Claretie, Jules, Paris assiégé, 1 vol. in 12. Fr. 3. — Delion, Paul, Les hommes de la Commune et du Comité Fr. 3. central, 1 vol. in 18. Belin, Léon, Le Siège de Belfort, avec portrait du colonel Denfert-Rochereau in 12. Fr. 2. 50 Cet Ouvrage, basé sur des notes et pièces authentiques, est écrit par un des défenseurs de la forteresse attaché, pendant le Siége de Belfort, à l'état-major du Gouverneur de la place.

Favret, Le Siége de Belfort, Journal du Siége; fac-simile des numéros publiés à Belfort depuis le 10 novembre 1870 (64 numéros), 1 fort vol. grand in 4 avec Cartes et plan.

Fr. 12. —

Lalanne, Maxime, Souvenirs artistiques du Siége de Paris, Collection de douze Sujets, dessinés d'après nature et gravés à l'eau forte; avec la lettre 25 francs, avant la lettre. Fr. 50. — Ouvrage très-intéressant pour tout amateur ayant

suivi la marche des évènements pendant le Siége. Schoelcher, Ernest, La nouvelle Armée, 1 vol. in 8. Fr. 3. —

Histoire de la Campagne de 1870—71 et de la deuxième Ambulance, dite de la Presse française, 1 vol. in 18. Fr. 3. 50

Histoire critique du Siége de Paris par un officier de Marine, 1 vol. in 18 avec Carte. Fr. 3. 50 Collection générale des lois et décrets du gouvernement de la défense nationale du 4 Septembre 1870 au 11 Février 1871, 1 vol. in 8. Fr. 6. —

Courier, Paul Louis, L'Art de la Guerre, conversation chez la comtesse d'Albany, suivie d'un opuscule anonyme publié à Berlin avec préface de Louis Lacour, in 18. Fr. 2. 50

Marchand, Alfred, Le Siége de Strasbourg 1870. La Bibliothèque. — La Cathédrale, in 18, 2e édition. Fr. 3. 50.

Fischbach, Gustave, Le Siège et le bombardement de Strasbourg, 5e édition revue et augmentée avec portraits, vues et plan de la Ville in 18. Fr. 4. —